Protokoll Nachkontrolle bis spätestens Ende 3. Betriebsjahr durch

H E R S T E L L E R - L I E F E R A N T

WPSYSTEMMODUL
EFFIZIENTE WÄRMEPUMPEN MIT SYSTEM

Objekt: **PLZ, Ort:**

Anlagebesitzer: **Installateur:**

○ Neubau ○ Sanierung **Inbetriebnahme-Datum:** **WPSM-Nr.:**

Wärmepumpe:	Fabrikat:		Typ:	
Wassererwärmer:	Fabrikat:		Typ:	
Speicher:	Fabrikat:		Typ:	

Hydraulische Einbindung: WPSM-Schema-Nr.:

Einstellungen:

	Regelparameter			**Werte der 1. IBN**	**Werte Nachkontrolle**
				*Bei Änderungen, bitte **beide** Werte eintragen*	
☐	Heizkurve, Steilheit	Einstellung	-		
☐	Heizkurve WP bei +10°C	Einstellung	°C		
☐	Heizkurve WP bei -7°C oder _____°C	Einstellung	°C		
	Regelung nach: ○ $T_{Vorlauf}$ ○ $T_{Rücklauf}$				
☐	Heizgrenze		°C		
☐	Nachtabsenkung aktiv? ○ Nein ○ Ja		K		
☐	Warmwasser-Ladetemperatur	Einstellung	°C		
☐	Warmwasser Elektroheizstab	Einstellung	°C		
☐	Thermische Desinfektion	Einstellung	°C		
☐	Ladefenster für Warmwasser	Einstellung	h		
☐	Schalthysterese Warmwasser[1)]	Einstellung	K		
☐	Position Thermostat/Fühler WW[2)]	Angabe Position	°C		
☐	Bivalenzpunkt elektr. Zusatzheizung	Einstellung	°C		
☐	Elektr. Zusatzheizung	Verdrahtet	kW		
☐	Raumkompensation aktiv	Einstellung	°C		
☐		Einfluss	%		
☐	Signalisation Betrieb elektr. Zusatzheizung				

Messdatenerfassung:	Verdichter 1	Betriebsstunden	h		
		Schaltimpulse	-		
	Verdichter 2	Betriebsstunden	h		
		Schaltimpulse	-		
	Zusatzheizung	Betriebsstunden	h		

W i c h t i g ! ☐ Der Unterzeichnende ist befugt für die Firma _____ Inbetriebnahmen durchzuführen

Bemerkungen:

Legende
☑ kontrolliert/erfüllt

1) Vorgabe A: 2x2 oder 2x3 Stunden mit Hysterese ≤ 5 K oder
Vorgabe B: sonst muss min. 10 K Hysterese eingestellt sein!

2) Position muss mindestens Mitte oder oberhalb des Speichers sein

Ort, Datum Firma - Servicetechniker

_____ _____

Unterschrift: _____

WICHTIG! Das Protokoll ist per Mail einzureichen an: **nachkontrolle@fws.ch**